

Produktname: MAPK8 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81136**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 48.3kDa

Antigen-Informationen

Genname	MAPK8
Alternative Namen	JNK; JNK1; PRKM8; SAPK1; JNK-46; JNK1A2; SAPK1c; JNK21B1/2
Gen-ID	5599.0
SwissProt ID	P45983
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment der humanen MAPK8, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

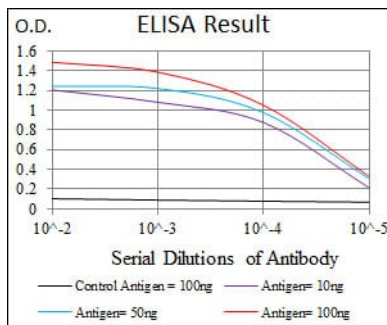
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der MAP-Kinasen. MAP-Kinasen fungieren als Integrationspunkte für verschiedene biochemische Signale und sind an einer Vielzahl zellulärer Prozesse wie Proliferation, Differenzierung,

Transkriptionsregulation und Entwicklung beteiligt. Diese Kinase wird durch verschiedene Zellstimuli aktiviert, zielt auf spezifische Transkriptionsfaktoren ab und vermittelt so die Expression von Immediate-Early-Genen als Reaktion auf Zellstimuli. Die Aktivierung dieser Kinase durch Tumornekrosefaktor alpha (TNF-alpha) ist für die TNF-alpha-induzierte Apoptose erforderlich. Diese Kinase ist auch an der UV-induzierten Apoptose beteiligt, die vermutlich mit dem Cytochrom-c-vermittelten Zelltodweg zusammenhängt. Untersuchungen des Maus-Homologs dieses Gens deuten darauf hin, dass diese Kinase eine Schlüsselrolle in der T-Zell-Proliferation, -Apoptose und -Differenzierung spielt. Es wurden vier alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für unterschiedliche Isoformen kodieren.

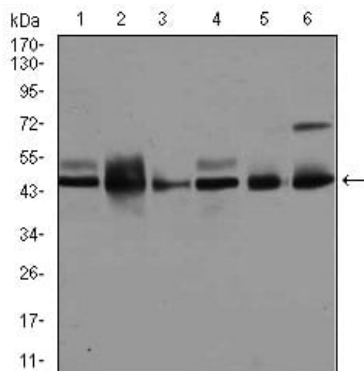
Forschungsbereich

TGF-beta-Signalweg, MAPK-Signalweg

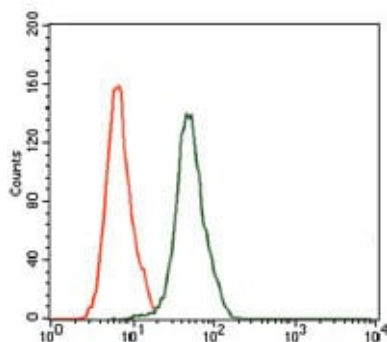
Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit MAPK8-Maus-mAb gegen Zelllysate von A431 (1), K562 (2), HeLa (3), NIH3T3 (4), PC-12 (5) und MCF-7 (6).



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit MAPK8-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).